

M. Urban, Der Zauberglaube im Egergau
(in Erzgebirgs-Zeitung 14. Jg. (1893))

S. 41

Das wahrhafte Christophori-Gebet der Schatzgräber lautet:

"O Herr Jesu Christo! Ich bitt Dich rein: lass' mir in dieser Nacht erscheinen den heiligen Christophorus fein!

Dass er mir zeigt, wo mein beehrter Schatz wird zu finden sein.

O heiliger Christ! ich rufe Dich an und bitte Dich!

Lass mir in dieser Nacht erscheinen den heiligen Nothelfer und Schatzmeister fein,
Der mir zeigt durch einen Traum, wo mein beehrter Schatz soll zu finden sein."

(Aus den Aufzeichnungen eines Erzgebirglers. s. Mitt. d. Ver. f. Gesch. d. Deutschen in Böhmen Jg. 24, Nr. 3)